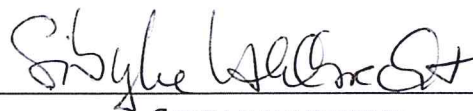


SUPERVISOR*IN DVG

Sonja Fröhlich

IST SEIT DEM 01.04.2024 ORDENTLICHES MITGLIED
DER DEUTSCHEN VEREINIGUNG FÜR GESTALT THERAPIE E.V. (DVG)
UND SEIT DEM 01.01.2026 MIT DEM TITEL „SUPERVISOR*IN DVG“

BERLIN, AM 1. JANUAR 2026



SIBYLLE AHLBRECHT
VORSTAND DVG

DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR GESTALT THERAPIE E.V.
DACHVERBAND FÜR GESTALT THERAPEUT*INNEN UND GESTALTINSTITUTE
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

ZERTIFIKAT

SONJA FRÖHLICH

hat am Hamburger Institut für Gestaltorientierte Weiterbildung
von April 2022 bis April 2023
das **Ergänzungscurriculum** zum

SUPERVISORIN

mit einem Kolloquium erfolgreich abgeschlossen.

Das Ergänzungscurriculum umfasst:
Theorie und Methodik 220 Stunden
Kollegiale Gruppenarbeit 35 Stunden
Lehrsupervision 35 Sitzungen
Kontrollierte Supervisionspraxis 45 Sitzungen

Titel der Abschlussarbeit:
Handlungskonzept für Supervision

Hamburg, den 19. Dezember 2025

Dieser Abschluss ist nach den Richtlinien der DVG und DGfB anerkannt.



Frank Köhler
Institutsleitung
Dipl. Sozialpädagoge, Gestalttherapeut (DVG, EAGT, EAP)

IGG

INSTITUT FÜR GESTALT THERAPIE UND GESTALT PÄDAGOGIK e.V.

ZERTIFIKAT

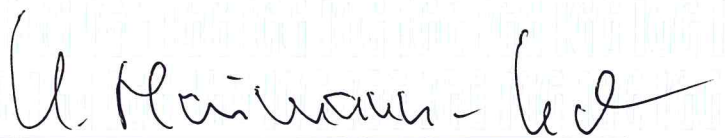
Sonja Fröhlich

HAT VON
SEPTEMBER 2011 BIS AUGUST 2015
EINE WEITERBILDUNG IN

GESTALT THERAPIE

ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Berlin, den 06.09.2015



Ulrike Hörmann-Lecher, Programmleitung

WEITERBILDUNGSNACHWEIS

für **Sonja Fröhlich**

Die 4-jährige Weiterbildung fand von September 2011 bis August 2015 statt und umfasste insgesamt **1014** Zeitstunden (entspricht 1352 UStd.)

GESTALT-SELBSTERFAHRUNG		157	Std
in der geleiteten, kontinuierlichen Weiterbildungsgruppe		145	
und als ModellklientIn in anderen Weiterbildungsgruppen		12	
GESTALT-EINZEL-LEHR THERAPIE		104	Std
entsprechend der Richtlinien der DVG			
GESTALT-THEORIE, METHODIK UND PRAXIS			
insgesamt		590	Std
davon: angewandte Gestalttheorie und Methodik inkl. Psychopathologie	Std	84	
davon: angewandte Methodik und angeleitete Übungspraxis im Einzel- und Gruppensetting	Std	271	
davon: begleitete und reflektierte Tutorien in Form von kollegialer Gruppenarbeit, kollegialer Triadenarbeit (KlientIn, TherapeutIn, BeobachterIn) und kollegialer Videoauswertung	Std	235	
GESTALT-SUPERVISION			
im Rahmen der Weiterbildungsgruppe		53	Std
fallbezogene Gestalt-Einzelsupervision			
fallbezogene Gestalt-Gruppensupervision			
GESTALT-BEHANDLUNGSPRAXIS		100	Std
Gestalt-supervidierte Behandlungspraxis			
THEORIE-PRAXIS-SEMINARE UND KONGRESSE			
Teilnahme an zusätzlichen Theorie-Praxis-Seminaren			
Teilnahme an Gestalt-Kongressen		10	Std

Eine schriftliche Abschlussarbeit wurde eigenständig angefertigt, angenommen und im Rahmen eines Abschlusscolloquiums dargestellt und diskutiert.

Die Weiterbildung wurde durchgeführt von
Annegret Bintz, Günther Bruchhage, Michaela Buckl, Helmut Elle, Uwe Heim, Ulrike Hörmann-Lecher, Lannie Peyton, Ruth Reinboth, Ursula Schwarze

Berlin, 06.09.2015



Programmleitung